

## Hilfestellung für Einweiser der Sektion Wirbelsäulenchirurgie zur Vorbereitung einer ambulanten oder stationären Einweisung

### Bei ambulanter oder stationärer Einweisung erforderlich:

- Orthopädischer Befund und bislang durchgeführte Therapie
- Aktuelle und frühere bildgebende Diagnostik auf CD einschl. radiologischer Befundberichte
- Neurologische/Psychiatrische Vorbefunde
- Gefäßchirurgische-angiologische Vorbefunde
- Internistischen Vorbefunde bezüglich evtl. Begleiterkrankungen
- Aktueller Medikationsplan

### Bei stationärer Einweisung zusätzlich erforderlich:

- MRT-Diagnostik/CT-Diagnostik nicht älter als 6 Monate
- Ausdruck der Laborwerte der zurückliegenden 12 Monate
- Zeitgerechtes Absetzen blutgerinnungsverlängernder Medikamente soweit möglich; wenn nicht möglich bitten wir Sie um eine Vorabinformation

<b>Erstellt:</b> Ortlepp, Karsten <b>Erstelldatum:</b> 28.11.2017	<b>Abt:</b> Sek I Wirbelsäulenchirurgie <b>Geprüft:</b> Feichtner, Helga. Ltg. QM	<b>Freigegeben:</b> Blattert, Thomas. CA Prof. Dr.
<b>Stand:</b> 08.12.2017	<b>Version:</b> 2	<b>Nächste Revision:</b> 08.12.2019